

15.07.2021 - 16:42 Uhr

Pferde können wirklich fliegen, auch wenn sie nicht Pegasus heißen

Tokio (ots/PRNewswire) -

Können Pferde fliegen? Nun ja, sie können, wenn sie olympische Athleten sind!

Und in einem Stück Geschichte sind 36 von ihnen gestern Abend nach Japan geflogen - die erste volle Ladung Pferde, die jemals in Haneda gelandet ist, dem Flughafen am Wasser, der den Großraum Tokio bedient und der nun eine ganz andere Gruppe von Olympioniken willkommen heißt.

"Diese Pferde am Flughafen Haneda ankommen zu sehen, ist ein wahrhaft historisches Ereignis, und was es noch spezieller macht, ist, dass dies nicht einfach nur Pferde sind, sondern olympische Pferde", sagte der Administrator des internationalen Flughafens Tokio, Takahashi Koji. "Es ist ein wirklich großer Abend für den Flughafen und insbesondere für das Cargo-Team, und wir sehen ihn als einen der wichtigsten Meilensteine des finalen Countdowns zu den Olympischen Spielen 2020 in Tokio."

Die vierbeinigen Zeitreisenden sind allesamt Dressurpferde und beinhalten einige olympische Superstars, darunter Bella Rose, die Stute der deutschen Isabell Werth, der höchstdekorierten olympischen Pferdesportlerin aller Zeiten.

Ebenfalls in Haneda gelandet und auf dem Weg zu der atemberaubenden Pferderennbahn in Baji Koen, die der Japan Racing Association gehört, ist Gio, der Ritt von Doppel-Olympiasiegerin Charlotte Dujardin (GBR), die in Tokio ihren dritten Titel in Folge anstrebt.

Die 36 Pferdepassagiere zeigen Flagge für Teams aus Belgien, Dänemark, Deutschland, Großbritannien, den Niederlanden, Österreich, Portugal und dem Gastgeberland Japan, sowie für Einzelpersonen aus Brasilien, Estland, Finnland, Irland und Marokko. Und zu ihnen gesellt sich eine weitere Gruppe von Pferdedressur-Stars, die morgen nach Tokio fliegen wird.

Der erste Olympia-Flug aus Europa führte die Pferde von Lüttich in Belgien, wo es sogar ein spezielles Flughafen-Pferdehotel gibt, mit einer Boeing 777-F der Emirates SkyCargo nach Dubai, wo sie 90 Minuten lang aufgetankt und die Besatzung gewechselt wurde, und dann weiter nach Tokio.

Unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit hat Emirates eine Reihe von Initiativen zur Verbesserung der Treibstoffeffizienz und zur Verringerung der Emissionen umgesetzt, wo dies betrieblich machbar ist. Dazu gehört auch der seit langem praktizierte Einsatz flexibler Streckenführungen in Zusammenarbeit mit Flugsicherungsorganisationen, um für jeden Flug den effizientesten Flugplan zu erstellen. Die Fluggesellschaft, die eine der jüngsten Flugzeugflotten der Welt betreibt, nutzt auch fortschrittliche Datenanalyse, maschinelles Lernen und KI in ihren Programmen zur Treibstoffüberwachung und zum Management des Flugzeuggewichts.

Reisen in der Business Class

Die Pferde fliegen zu zweit pro Palette bzw. fliegendem Stall, was der Business Class entspricht. Für ihren Komfort und ihre Sicherheit sorgen fliegende Pfleger und ein Bordtierarzt. Und im Gegensatz zu zweibeinigen Passagieren bekommen die Pferde nicht nur ihre Mahlzeiten während des Fluges (natürlich auch spezielle Essenswünsche), sondern können während der gesamten Reise Heu oder Silage zu sich nehmen, außer wenn sie ein Nickerchen machen.

Da sie also Business Class fliegen, bedeutet das, dass die Pferde flache Betten zum Schlafen bekommen? Auch wenn sich Pferde gelegentlich ein kleines Schläfchen in der Sonne gönnen, schlafen sie eigentlich im Stehen. Sie haben etwas, das man den "Stehapparat" nennt, der es den Sehnen und Bändern erlaubt, die Knie und Sprunggelenke (in den Hinterbeinen) effektiv zu blockieren, damit sie nicht umfallen, während sie eindösen. Es gibt also keine Notwendigkeit für flache Betten auf dem Flug.

Insgesamt 325 Pferde werden während der beiden Spiele nach Tokio geflogen. Die komplexe Logistik für diese gewaltige Luftbrücke wurde von der Transportfirma Peden Bloodstock koordiniert, die seit Rom 1960 für den olympischen und paralympischen Pferdetransport zuständig ist und offizieller Pferde-Logistikpartner der Fédération Equestre Internationale (FEI), dem Weltverband des Pferdesports, ist. Peden Bloodstock wurde 2019 Titelpartner des FEI Best Athlete Award.

Ein Konvoi von 11 hochmodernen, klimatisierten Pferdetransportern, die dem japanischen Rennsportverband gehören, transportierte die heutige kostbare Pferdefracht - und 13.500 Kilogramm Ausrüstung - auf dem letzten Transfer von Haneda nach Baji Koen, wo die Pferde-Superstars die Möglichkeit hatten, sich in ihrem olympischen Athletendorf, auch bekannt als Stallungen, einzurichten.

"Wie alle Athleten, die zu den Olympischen und Paralympischen Spielen in Tokio ankommen, sind die Pferde trainiert und bereit, sich auf der größten Bühne der Sportwelt zu messen", sagte FEI-Präsident Ingmar De Vos. "Nach all den Herausforderungen, mit denen die Welt konfrontiert war, sind wir endlich fast am Ziel, und jetzt ist es nur noch eine Frage von Tagen, bis wir diese magischen Worte hören: Lasst die Spiele beginnen!"

Schnelle Flug Fakten:

- **18 Stunden 15 Minuten** - Flugzeit Lüttich nach Tokio, mit einem Zwischenstopp in Dubai
- Flugzeug Detail: Emirates SkyCargo Boeing 777-F (Flugnummern EK9388 LGG-DXB, EK9442 DXB-HND)
- **19** Flugstühle an Bord
- **Abmessungen** der Flugstühle: 317 cm lang, 244 cm breit, 233 cm hoch
- **14-17 °Celsius** - Bordtemperatur
- **36** Dressurpferde - Mannschaften aus Österreich, Belgien, Dänemark, Deutschland, Großbritannien, Niederlande, Portugal und Gastgeberland Japan sowie einzelne Pferde aus Brasilien, Estland, Finnland, Irland und Marokko.
- **22.700 kg +/-** Gesamtgewicht der von Lüttich fliegenden Pferde
- **630 kg** ist das Durchschnittsgewicht eines Dressurpferdes
- **13.500 kg** an Pferdeausrüstung
- **12.000 kg** Futter (ohne Bordverpflegung und Snacks)
- **40** Liter Wasser pro Pferd

Transport Trivia für beide Spiele

- **247** - Gesamtzahl der Pferde, die zu den Olympischen Spielen nach Tokio reisen
- **78** - Gesamtzahl der Pferde, die für die Paralympischen Spiele nach Tokio reisen
- **630 kg** - Durchschnittsgewicht eines Dressurpferdes; **515 kg** - Durchschnittsgewicht eines Vielseitigkeitspferdes; **610 kg** - Durchschnittsgewicht eines Springpferdes
- **14** - Gesamtzahl der Pferdeflüge für die Olympischen Spiele in Tokio 2020
- **5** - Gesamtzahl der Pferdeflüge für die Paralympischen Spiele in Tokio 2020
- **100.000 kg** - Gesamtgewicht der Pferdeausrüstung (einschließlich Sätteln, Zaumzeug, Stiefeln, Bandagen, Decken, Longierausrüstung, Halsbändern, Pflegesets, Schuhen & Stollen, Schubkarren & Mistgabeln)
- **60.000 kg** - Gesamtgewicht (Futter/Silage)
- **185** - Gesamtzahl der LKW-Fahrten zwischen dem Flughafen Haneda und dem Reitpark Baji Koen

Flughafen Haneda (HND)

Der Flughafen Haneda fertigte 2018 über 87 Millionen Passagiere ab und ist damit der drittgrößte Flughafen in Asien und der viertgrößte der Welt, nach Atlanta, Peking und Dubai. Nach der Erweiterung im Jahr 2018 ist Haneda in der Lage, 90 Millionen Passagiere pro Jahr abzufertigen - Pferde nicht mitgerechnet!

Mit Haneda und Narita zusammen hat Tokio das drittgrößte städtische Flughafensystem der Welt, nach London und New York City.

Reitsport in Tokio 2020

Eine Rekordzahl von 50 Ländern wird bei den Olympischen Spielen 2020 in Tokio in den Reitsportwettbewerben antreten, nachdem neue Formate eingeführt wurden, die Teams auf drei Mitglieder begrenzen, was bedeutet, dass mehr Länder als je zuvor die Möglichkeit haben werden, auf der olympischen Bühne anzutreten.

Insgesamt sieben Länder werden volle Teams in allen drei olympischen Disziplinen einsetzen, darunter auch die Gastgebernation Japan. Die anderen sind Australien, Frankreich, Deutschland, Großbritannien, Schweden und die Vereinigten Staaten von Amerika.

Klicken Sie [hier](#) für weitere Informationen zum Reitsport bei den Olympischen Spielen.

Videoinhalte

Rights-Holding Broadcasters: VNR- und B-Roll-Filmmaterial vom Abflug aus Lüttich, der Ankunft in Tokio und in der EQP-Location stehen auf Content+ zum Download bereit

Nicht-RHB/digitale Medien: VNR- und B-Roll-Filmmaterial (vorbehaltlich der IOC-Regeln für den Zugang zu Nachrichten) wird [hier](#) (login: media@fei.org, password: FEI2018) unter 16:00 JST zum Download zur Verfügung stehen.

Bilder

Bilder von der Abreise aus Lüttich, der Ankunft in Tokio und in der EQP-Location sind ab sofort auf dem [FEI Flickr](#) Account zur redaktionellen Nutzung verfügbar.

Photo - https://mma.prnewswire.com/media/1574778/Tokyo_Olympic_Equestrian_competitions.jpg

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/1573262/FEI_Logo.jpg

Pressekontakt:

Shannon Gibbons
 FEI Media Relations & Media Operations Manager
 Shannon.gibbons@fei.org
 +41 78 750 61 46

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060431/100874461> abgerufen werden.